

Sonderausgabe

Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge.

Sonnabend, 20. Januar 1917, nachmittag.

Der Heeresbericht von heute.

(Amtlich.) Großes Hauptquartier, 20. Januar.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Bei Wybschaete und westlich La Bassée wurden heute Nacht angreifende englische Patrouillen abgewiesen. Zwischen Doller und Rhein-Rhone-Kanal angelegte Erkundungsunternehmungen sind von württembergischen Truppen erfolgreich durchgeführt.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.

Keine besonderen Ereignisse.

Front des Generalobersten Erzherzog Josef.

In den Ostkarpathen nordöstlich Belgor griffen mehrfach kleine russische Abteilungen unsere Stellungen erfolglos an. Nordlich des Susitatalés erneuten die Ru-

mänen an denselben Stellen wie tags zuvor ihre verzwelfelten Angriffe. Fünftermal wurden sie nach schwerem Kampfe blutig abgewiesen. Außer mehreren 10 Toten, die vor unseren Stellungen lagen, verlor der Angreifer 400 Gefangene.

Front des Generalfeldmarschalls von Mackensen.

Starke Schneetreiben und schlechte Beleuchtung behindern die Tätigkeit unserer Artillerie. Trotzdem wurde der am Sereth gelegene Ort Manesti von deutschen Truppen gestern im Sturm genommen.

Mazedonische Front.

Tag und Nacht verließen ruhig.

Der erste Generalquartiermeister

(W. T. B).

Lubendorff.

Druck: Auer Druck- und Verlags-Gesellschaft m. b. H., Aue